



**PFARRE
KLAUS**
Heilige
Agnes

SEELSORGEREGION VORDERLAND

PFARR-Info

DEZEMBER 2024



**Hört Jesus, das geborene Wort,
das Wort Gottes
und handelt danach**

(Jakobusbrief 1,22)

Weihnachten steht vor der Tür!

Im Advent öffnen wir gerne Türen. Kinder und auch Erwachsene freuen sich darauf die Türchen beim Adventskalender zu öffnen. Wir tun das mit großer Neugier und natürlich in der Hoffnung etwas Schönes zu entdecken und zu finden.

Der Advent lädt uns jedes Jahr wieder ein, unsere Türen auch für Gott zu öffnen. Genauer gesagt für Gottes Sohn, der sich uns selbst an Weihnachten schenkt.

Im 2. Vatikanischen Konzil heißt es: „Gottes Wort, durch das alles geschaffen ist, ist selbst Fleisch geworden, um in vollkommenem Menschsein alle zu retten.“ Lasst uns der unendlichen Liebe Gottes nachspüren, zu seiner ganzen Schöpfung, zu uns Menschen, ja zu mir ganz persönlich.

Öffnen wir im Advent und in der Weihnachtszeit unsere persönlichen Türen für Gott in seiner menschlichen Gestalt. Denn er ist zu uns gekommen, dass wir ihn erleben können. Das können wir im Lesen und Hören der Biblischen Texte, im gemeinsamen Gebet in den Gottesdiensten, in der Stille in unserer Pfarrkirche und ganz besonders bei den Rorate-Messen.

Rorate-Messen werden früh am Morgen, vor dem Sonnenaufgang, während der Adventszeit gefeiert. Brennende Kerzen während der Messe und die Dunkelheit in der Kirche bringen zum Ausdruck, dass die Welt „im Dunkeln“ sehnsüchtig auf die Wiederkunft von Jesus Christus wartet.

Die Rorate-Messen werden insbesondere zu Ehren der Heiligen Jungfrau Maria, der Mutter Gottes gefeiert. Jesus Christus will uns alle retten, geben wir ihm die Gelegenheit und öffnen wir unsere Türen für ihn. Denn Weihnachten steht schon bald vor der Tür.

Wir feiern gemeinsam im Advent, in den besonderes gestalteten Rorate-Messen jeden Donnerstag um 06.00 Uhr in der Früh. Wir freuen uns auf euch, mit anschließendem gemeinsamem Frühstück im Pfarrsaal!

Papa und Mama mit Kind – die Heilige Familie aus Nazareth

Liebe Pfarrfamilie,

vor zwei Jahren haben wir uns an Weihnachten Gedanken darüber gemacht, warum die Botschaft von der Geburt von Jesus zuerst bei den Hirten angekündigt wurde. Dann haben wir im letzten Jahr uns damit beschäftigt, warum Ochs und Esel ein wichtiger Bestandteil der Weihnachtskrippe sind. Heuer wollen wir die Heilige Familie genauer betrachten und uns fragen, was können wir als Christen heute aus dieser besonderen Familiengeschichte noch lernen?

Maria und Josef mit dem Jesuskind sind die Hauptdarsteller der Weihnachtsgeschichte und bilden die Heilige Familie.

Doch auch bei ihnen läuft an Weihnachten nicht alles rund.

An Weihnachten finden wir in der Kirche meistens eine liebevoll dekorierte Krippe. Auch bei vielen von uns gibt es zuhause unter dem Christbaum eine Krippe. Nicht alle Krippen sind gleich, es gibt verschiedene Figuren, wie zum Beispiel Hirten, Engel, verschiedene Tiere und die Heiligen Drei Könige. Doch egal wie eine solche Krippe aussieht, drei Personen dürfen auf keinen Fall fehlen: **Maria und Josef mit Jesus**. Sie sind die wichtigsten Personen der Weihnachtsgeschichte. Am ersten Sonntag nach Weihnachten wird das Fest der Heiligen Familie gefeiert.

Die Heilige Familie, aber wer ist das eigentlich?

Jesus ist uns bekannt. Von Maria und Josef wissen wir, dass sie die Eltern sind, aber was zeichnet diese beiden Menschen aus?

Ist die Heilige Familie wirklich eine Musterfamilie, eine Vorbildfamilie für uns alle? Schauen wir doch einmal genau hin.

Die Heilige Familie ist keineswegs ein Idealbild einer christlichen Familie. Maria war sehr jung und nicht verheiratet als sie die Nachricht von ihrer Schwangerschaft bekam. Sie war verunsichert und verängstigt.

Josef, ihr Verlobter war nicht der biologische Vater von Jesus. Er war so erschrocken, sogar geschockt über diese Schwangerschaft. Seine Gedanken waren zuerst sich von Maria zu trennen, sie zu verlassen. Jesus kam in einem Stall zur Welt und schon kurz nach der Geburt musste die kleine Familie nach Ägypten fliehen. Was also an Weihnachten heute so romantisch in Krippen dargestellt wird, ist eigentlich eine Geschichte voller menschlicher Zweifel, Aufregung und Dramatik.

Trotzdem können wir von der Heiligen Familie lernen.

Es ist wichtig, dass an Weihnachten genau diese Heilige Familie im Mittelpunkt steht.

Denn zwei Dinge zeichnet diese Familie aus:

Sie haben ein hohes Maß an Engagement. Maria und Josef halten zusammen und stehen füreinander ein, trotz aller Schwierigkeiten. Angefangen bei der Geburt Jesu und der Flucht nach Ägypten, das grenzenlose Vertrauen in Gott ist spürbar.

Die ganz besondere Gottesbeziehung der Familie ist ein weiteres Zeichen der Heiligen Familie. Gott hat Maria und Josef ausgewählt die Eltern von Jesus zu sein. Finanzielle Mittel, oder der soziale Hintergrund von Josef und Maria, spielen für Gott bei der Wahl der Eltern keine Rolle. Für Gott ist entscheidend, dass sie ihm vertrauen und Jesus ihre ganze Liebe schenken.

Für uns ist dieser Gedanke an Weihnachten als Familie auch wichtig. Wenn wir dem Vorbild der Heiligen Familie folgen wollen, wie können dann Liebe und Vertrauen gelebt werden?

Wie kann Gottes Wirken in unseren Beziehungen spürbar werden? Gerade zu Weihnachten, das auch als „Fest der Liebe und Familie“ bezeichnet wird, sind diese Fragen von wichtiger Bedeutung.

Gottesdienste

DEZEMBER

Sonntag	01.	Erster Adventsonntag – Messfeier mit Adventkranzsegnung Das Totengedenken ist für Barbara Dobler, Rosina Nachbaur, Gerhard Reis, Marlies Gutensohn, Alois Meusburger, Theresia Welte, Elisabeth Ludescher, Elmar Ebenhoch, Ulrike Moosbrugger, Hedwig Madlener, Eugen Frick und Ida Tschanun	10.00 Uhr
Donnerstag	5.	Rorate – Messfeier mit anschließendem Frühstück im Pfarrsaal	06.00 Uhr
SAMSTAG	07.	KEIN GOTTESDIENST	
Sonntag	08.	Messfeier zum Hochfest Maria Empfängnis	10.00 Uhr
Donnerstag	12.	Rorate – Messfeier mit anschließendem Frühstück im Pfarrsaal Musikalische Gestaltung: Klauser Kirchenchor mit Dirigentin Renate Willam-Jordan	06.00 Uhr
Samstag	14.	Messfeier	18.30 Uhr
Sonntag	15.	Wortgottesfeier	10.00 Uhr
Donnerstag	19.	Rorate – Messfeier mit anschließendem Frühstück im Pfarrsaal Musikalische Gestaltung: Bürgermusik Klaus	06.00 Uhr
Samstag	21.	Wortgottesfeier	18.30 Uhr
Sonntag	22.	Messfeier	10.00 Uhr
Dienstag	24.	Messfeier am Heiligen Abend Christmette für Kinder und Erwachsene	16.30 Uhr
MITTWOCH	25.	KEIN GOTTESDIENST	
Donnerstag	26.	Messfeier zum Hochfest des Heiligen Stephanus	10.00 Uhr
SAMSTAG	28.	KEIN GOTTESDIENST	
Sonntag	29.	Messfeier zum Fest der Heiligen Familie Musikalische Gestaltung: Klauser Kirchenchor mit Dirigentin Renate Willam-Jordan	10.00 Uhr
Dienstag	31.	Messfeier zum Jahresabschluss	18.30 Uhr

Kleiner Rückblick 2024

So viele schöne Momente in unserer Pfarrkirche



**Aurelia, Greta und Annika
als Dreikönig zu Besuch in der Kirche
und bei Pfarrer Pio zu Hause**



**Dreikönigswasser und Salz
für die Mitfeiernden bei der
Messfeier am 6. Jänner.**



**Messfeier an Maria Lichtmess
mit geweihten Kerzle für die
Mitfeiernden**



Auszeit während der Fastenzeit in unserer Pfarrkirche



mit Fastenimpuls

Palmsonntag, Einzug mit vielen Palmen, die die Kinder selber gebastelt und geschmückt haben



**Letztes Abendmahl –
Gründonnerstag**



Osterspeisensegnung am Karsamstag

Ministranten basteln Osterkerzen für die Romreise



150 verkaufte Kerzen – vielen Dank für eure Unterstützung

Tauerinnerung mit den Erstkommunionkindern



Familiengottesdienst
„Ich bin der Weinstock, ihr
seid die Reben“
Traubensaft für die Kinder



Kirche immer wieder wunderbar geschmückt



Pfingsten mit den sieben Gaben des Heiligen Geistes

Erntedank im Winzersaal



Herzlichen Dank an die Firma Göls – der Saubermacher aus Weiler für die kostenlose Außen-Reinigung der Pfarrkirche



Chef Andreas Göls

Sie sieht wieder aus wie neu

Danke!

Herzlich willkommen im Erstkommunionsteam.

Drei Frauen aus unserer Pfarrfamilie haben sich bereit erklärt, Erstkommunionleiterin **Ingrid Fenzl** bei der Erstkommunionsvorbereitung zu unterstützen. **Eva Rauch, Barbara Nachbaur** und **Martina Ludescher** sind für die Eltern weitere Ansprechpartner bei Fragen zur Erstkommunion.

Termine für die Erstkommunionkinder:

Vorstellungsgottesdienst: Sonntag, 26.01.2025, um 10.00 Uhr

Tauferinnerung: Sonntag, 30.03.2025, um 10.00 Uhr

Palmbinden: Samstag, 12.04.2025, um 10.00 Uhr **Pfarrsaal**

Familiengottesdienst zu Palmsonntag: Samstag, 12.04.2025, um **16.30 Uhr**

Erstkommunion: Sonntag, 27.04.2025, um 10.00 Uhr

Dankgottesdienst: Donnerstag, 19.06.2025, um **9.30 Uhr**



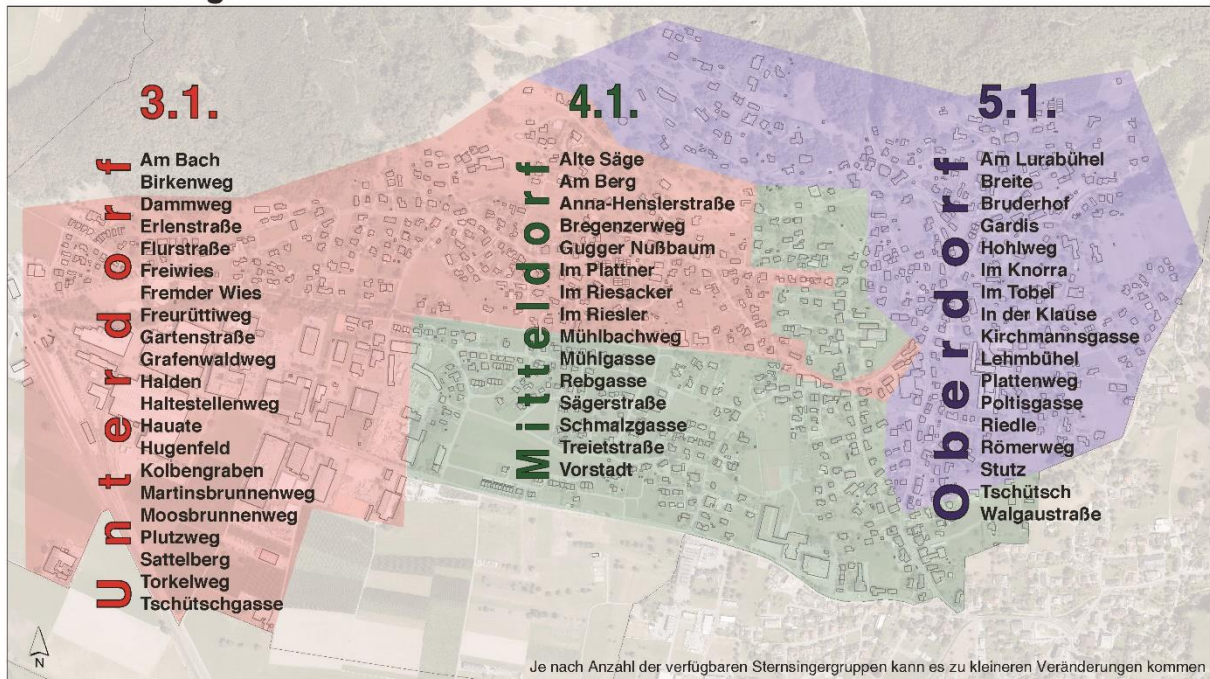
Der Heilige Nikolaus von Myra

Er lebte etwa 300 Jahre nach Christus und hat viele guten Taten und Wunder vollbracht. Mit seinem Geld machte er Geschenke an Arme und Kinder. Wie der Heilige Martin, war auch der Heilige Nikolaus ein Bischof. Und auch er half den Menschen in Not. In Gedenken an ihn kommt er jedes Jahr zu den Kindern und bringt ihnen ein Nikolaussäckchen mit. Er liest ihnen aus dem goldenen Buch vor. **Der Nikolaus kommt auch nach Klaus, am 5. und 6. Dezember, ab 16.30 Uhr!** Sie können sich mit beigefügtem QR-Code oder bei Silvia Frick, unter der Telefonnummer 0650/354 32 15 anmelden. Es besteht aber auch die Möglichkeit, sich mittels Anmeldeformular, welches in der Kirche und auf dem Gemeindeamt aufliegt, anzumelden.



20-C+M+B-25

Die drei Könige mit Ihrem Stern kommen zu Ihnen am...



Sternsingen 2025 in Klaus

Fr 3. Jänner
Sa 4. Jänner
So 5. Jänner
jew. ab 13 Uhr



Mach auch du mit!
[www.https://sternsingen.jimdofree.com](https://sternsingen.jimdofree.com)



Liebe Pfarrfamilie!

Die Geburt von Jesus in Bethlehem ist keine einmalige Geschichte, sondern ein Geschenk, das ewig bleibt. Christi Geburt ist der heilige Augenblick, indem Gott selbst Mensch wurde. Gott lebt und er will, dass auch wir leben. Weihnachten ist das Fest der Liebe Gottes. Gott wurde Mensch, damit alle Menschen seine Liebe erfahren.



Für dieses Weihnachtsfest wünsche ich uns allen von ganzem Herzen, ganz viele Momente, an denen wir Gottes Liebe erfahren dürfen. Ich wünsche uns liebe Menschen an unsere Seite, Ruhe, Frieden und Zeit für Dankbarkeit und Zufriedenheit.

Für das Jahr 2025 wünsche ich uns allen viel Liebe, Gesundheit, Friede, Zeit für uns selbst, aber auch für andere, Zeit für neue Träume, Pläne und neue Ideen, und Gottes allerreichsten Segen, damit wir 365 Tage Gottes Liebe spüren.

Herzlichst, euer Pfarrer Pio

PFARRBÜRO

Parteienverkehr
Mittwochs von 09.00 bis 12.00 Uhr!
Ausgenommen Feiertage und Ferien!
Telefon: 05523/62 607
E-Mail: pfarre.klaus@kath-kirche-vorderland.at
Homepage: www.pfarre.klaus.at

Erreichbar in dringenden Fällen:

Pfarrsekretärin Sarah Pasterk:
0676/832 408 272

Geschäftsführende Vorsitzende des PGR:

Carmen Kathan: **0664/527 69 04**
Barbara Nachbaur: **0699/817 331 16**

Pfarrer Pio: 0664/508 32 31

IMPRESSUM

Herausgeber: Pfarre Klaus

Druck: Pfarre Muntlix

Titelbild: Carmen Kathan

Fotos: Carmen Kathan

Redaktion: Carmen Kathan und Pfarrer Pio

Gestaltung: Carmen Kathan und Pfarrer Pio

Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Pio

Spenden

- für die PFARR-Info
- für die Pfarre Klaus

Raiba Vorderland

AT31 3747 5000 0341 1188